

Dienstag, 27. Oktober 2009, 12.30 – 13.00 Uhr
3. Lunchkonzert im Brahms-Foyer der
Laeiszhalle – Musikhalle Hamburg

Ludwig v. Beethoven (1770-1827) Variationen über "Reich mir die Hand ,mein Leben"
aus Mozarts Oper "Don Giovanni"

Graham Powning (geb.1949) Trio Nr.2
Allegro agitato
Andante espressivo
Presto

Hans Hadamowsky (geb.1906) Variationen über ein Volkslied

Es spielt das Norddeutsche Oboentrio Hamburg:

Arne Grützmaker, Oboe
Christian Specht, Oboe
Volker Kraus, Englischhorn

Die **Variationen über „Reich mir die Hand, mein Leben“** schrieb der damals 25jährige Beethoven Mitte der 1790er Jahre in Wien .Zu dieser Zeit waren bereits die meisten Privatorchester und Operngesellschaften der Wiener Aristokratie aufgrund Geldmangels aufgelöst worden, so dass sich Kammermusik, die z.B. bekannte Opernmelodien verarbeitete, großer Beliebtheit erfreute. Das Trio wurde 1797 erstmals aufgeführt und bildet bis heute einen Grundbestandteil des Oboentrio-Repertoires.

Graham Powning wurde in Sydney, Australien geboren. Schon früh nahm er Oboenunterricht, später studierte er außerdem Komposition. Seit 1970 war er Solo-Oboist des Elizabethan Sydney Orchestra und lehrte gleichzeitig am New South Wales. Seine hauptsächlich für die Holzbläuserschaft geschriebenen, humorvollen Kompositionen spiegeln sein Interesse an unüblichen Harmonien und Rhythmen sowie an volkstümlicher Musik wieder. Das heute gespielte Trio Nr.2 stammt aus dem Jahre 1974.

Hans Hadamowsky stammt aus Purkersdorf bei Wien, lernte Oboe und Komposition, verfasste ein mehrbändiges Oboenschulwerk und wurde Mitte der 30er Jahre Solo-Englischhornist der Wiener Philharmoniker. Das Volkslied "Treue Liebe" wurde erstmals Anfang des 19.Jahrhunderts im thüringischen Hildburghausen aufgeschrieben. Hadamowsky führt die anrührend schlichte Melodie durch 12 Variationen verschiedener Stilrichtungen, teils augenzwinkernd wie in dem Walzer (Nr.5), dabei aber immer respektvoll und mit sicherem Geschmack.

Norddeutsches Oboentrio Hamburg (NOH)

Hinter der Gründung des NOH im Jahr 2008 stand – neben der gegenseitigen Sympathie - der Wunsch seiner Mitglieder, in gleichermaßen zwangloser wie professioneller Weise das klassische und moderne Repertoire für Oboentrio zu pflegen. Dabei werden mit Offenheit und größtem Vergnügen auch Bearbeitungen aus dem Schlager- und Populärmusikbereich verwendet

Arne Grützmaker, geboren 1970 in Kiel, absolvierte sein Studium in Bremen und Hamburg. Von 1999-2001 war er Solooboist beim Musical „Jeckyl and Hyde“ in Bremen. Nach Mitwirkung bei verschiedenen anderen Musicalproduktionen ist er seit 2008 Oboist bei „Tarzan“ in Hamburg. Herr Grützmaker unterrichtet an diversen Musikschulen und ist Mitglied zahlreicher Kammermusikformationen.

Christian Specht, geboren 1970 in Alzey, studierte in Saarbrücken und Berlin. Neben seiner Tätigkeit als Oboist bei den Hamburger Symphonikern, deren Mitglied er 1998 wurde, tritt er regelmäßig mit seinen Kollegen im Rahmen von Kammermusik- und Solokonzerten auf.

Volker Kraus geboren 1968 in Solingen, studierte in Köln und Lübeck. Er hat als Englischhornist und Oboist in zahlreichen Orchestern (z.B. Essener Philharmoniker, WDR-Sinfonieorchester, DSO Berlin, Danish National Radio) gewirkt, darüber hinaus ist er ein gefragter Kammermusikpartner. Herr Kraus unterrichtet als Dozent der Musikhochschule Lübeck und im Rahmen regelmäßiger Meisterkurse in Hamburg.

Kunst kostet Geld.

Der Eintritt zu unseren Lunchkonzerten ist frei. Wir freuen uns dennoch über jede Spende.

Ausgang haben Sie dazu die Möglichkeit. Vielen Dank.

Vorschau

*4. Lunchkonzert im Brahms-Foyer der Laeishalle
Dienstag, 17. November 2009, 12.30 – 13.00 Uhr
Brahms, Sonate für Violoncello und Klavier e-moll op. 38
Tadao Kataoka, Violoncello
Franck-Thomas Link, Klavier*

*274. Lunchkonzert in der Handelskammer
Donnerstag, 5. November 2009, 12.30 – 13.00 Uhr
Schubert, Der Taucher D 111
Ulrich Bildstein, Bariton
Franck-Thomas Link, Klavier*